

**BEHINDERTEN-SPORTGEMEINSCHAFT
NEUMÜNSTER von 1952 e. V.**

Protokoll

Mitgliederversammlung am 25. April 2019
Kegelsporthalle Kreinsen, Ehndorfer Str. 207, 24537 Neumünster

Beginn: 19:30

Ende: 21:30

Anwesend: 40 Mitglieder (s. anliegende Liste)
vom Vorstand fehlen entschuldigt Petra Brauer, Ilse Gabriel
Sitzungsleiter: 1. Vorsitzender Norbert Kaul
Protokollführer: Carsten Fangerau

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung

N. Kaul eröffnet die Versammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder.
Die Versammlung erhebt sich zur einer Gedenkminute zu Ehren der verstorbenen Mitglieder.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Einladungen sind ordnungsgemäß an die Mitglieder verschickt worden. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. 40 Mitglieder sind stimmberechtigt.

3. Evtl. Ergänzung der Tagesordnung um schriftlich eingegangene Anträge

Es liegen zwei Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung vor. Es ist der Antrag eingegangen, unter 11 den Tagesordnungspunkt g) Pressewart einzuführen. Carsten Fangerau stellt den Antrag vom Amt des Schriftwarts zurücktreten zu dürfen und stellt daher den Antrag unter 11h den Posten des Schriftwarts für ein Jahr neu wählen zu lassen.

4. Genehmigung der Tagesordnung

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

5. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der JHV 2018

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Ein Verlesen des Protokolls wird nicht gewünscht.

6. Ehrungen

V. Erdmann nimmt die Ehrung von verdienten Mitgliedern vor. Alle Geehrten erhielten Urkunde und Anstecknadel. Die Ehrung für V. Erdmann nimmt H. Lienhöft vor.

Es wurden geehrt für 10-jährige Mitgliedschaft:

Pauline Büker, Klaus Gassmann, Klaus-Dieter Gauerke, Mika Schmahl, Gisela Schröder und Vivien Erdmann

für 25-jährige Mitgliedschaft: Sascha Clausen
für 40-jährige Mitgliedschaft Günther Baur

7. Neufassung der Satzung (der Text lag den Einladungen bei)

Die mit der Einladung an die Mitglieder versandte Satzung enthält 2 Fehler: Unter § 15 muss es in dem letzten Absatz auf der vorletzten Seite heißen: „Der Vorstand macht ...“ Auf der letzten Seite muss es in der zweiten Zeile „ SVT Neumünster von 1911 e.V. abgeschlossen“ heißen. Über die wichtigsten Änderungen der Satzung wurde informiert.

Die Satzungsänderung wurde notwendig, da die bisherige Satzung durch das Finanzamt hinsichtlich einiger Bestimmungen zur Gemeinnützigkeit beanstandet wurde. Die Vorgaben des Finanzamtes wurden umgesetzt. Außerdem wurde § 15 wegen der nunmehr geltenden Datenschutzgrundverordnung überarbeitet. Die den Mitgliedern als Anlage zur Einladung übersandte Satzung wurde mit den obigen Änderungen einstimmig beschlossen. Die berichtigte Satzung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

8. Berichte:

a) des 1. Vorsitzenden

Etwa einen Monat nach der letzten Mitgliederversammlung trat die Datenschutzgrundverordnung in Kraft. Da der Verein im Reha-Sport auch mit Gesundheitsdaten zu tun hat, musste die BSG einen Datenschutzbeauftragten bestimmen, der allerdings nicht dem Vorstand angehören darf. Axel Trepel erklärte sich bereit, das Amt des Datenschutzbeauftragten zu übernehmen. Er wurde vom Vorstand zum Datenschutzbeauftragten bestimmt und ließ daraufhin sein Amt als Jugendbeauftragter ruhen. Dieser Posten war seitdem nicht besetzt. Ein weiterer Schwerpunkt der Vorstandsarbeit war die Beantragung der Gemeinnützigkeit. Hierzu wurden umfangreiche Unterlagen von unserem Kassenswart an unseren Steuerberater übergeben. Es fanden mehrere Besprechungen beim Steuerberater statt, an denen der 1. Vorsitzende und der 1. Kassenswart teilnahmen. Letztlich wurde die Gemeinnützigkeit unter der Auflage erteilt, dass die Satzung überarbeitet wird (s. Punkt 7) und auf der heutigen Versammlung den Mitgliedern zur Abstimmung vorgelegt wird.

Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

b) des 1. Kassenswarts H. Lienhöft (mit Aussprache)

H. Lienhöft erläutert die Kassenlage. Grundlage seines Berichts ist der vom Steuerberater erstellte Jahresabschluss, der dem Originalprotokoll als Anlage beigefügt ist. Er stellt fest, dass sich die Kassenlage im Vergleich zum Jahr 2017 deutlich gebessert hat. Fragen wurden nicht gestellt. Eine Aussprache wurde nicht gewünscht.

c) des Sportwarts

B. Nielandt berichtet vom diesjährigen Johannes-Czolbe-Sportfest, bei dem wieder Spaß und Freude im Vordergrund standen. Es nahmen 68 Mitglieder teil. Der Wanderpokal ging diesmal an Hubert Lienhöft.

Ein Dank geht an alle Beteiligten für ihren Einsatz.

d) der Abteilungsleiter

Frauengymnastik/A. Ohem:

M. Heuer berichtet, dass diese Abteilung ihr 40-jähriges Bestehen feiert. Die Teilnehmerzahl ist unverändert bei durchschnittlich 20 Teilnehmerinnen

Kegeln G. Idei: 14 Teilnehmer nehmen am Kegeln teil. Die Ergebnisse der Teilnehmer, die an Meisterschaften teilgenommen haben, wurden verlesen.

Sportgruppe für Diabetiker

I. Mruk berichtet von den Aktivitäten der Gruppe. Er teilt mit, dass die Übungsleiterin I. Gabriel stets ein individuelles Programm für die jeweils etwa 10 Teilnehmer ausarbeitet.

Schwimmen Erwachsene

H. Lienhöft berichtet, dass die Teilnehmerzahl in dieser Gruppe nach wie vor stabil ist. Jeder Teilnehmer kann nach der eigenen Leistungsfähigkeit die Anzahl der Bahnen bestimmen, die er schwimmt.

Nordic Wandern

A. Ohem berichtet als Übungsleiterin, da der Abteilungsgleiter R. Studt nicht anwesend ist. Die Teilnehmerzahl ist stabil.

Hallensport

Die Prellballgruppe hat 8 Mitglieder. Der Gruppe gehören nun auch 2 Rollstuhlfahrer an.

Koronarsport

B. Nielandt berichtet, dass die Teilnehmer in drei verschiedene Gruppen aufgeteilt sind. Es sind momentan nur wenige Plätze frei.

Kinder und Jugendsport

S. Schneede teilt der Versammlung mit, dass die Teilnehmerzahlen stabil sind. Es bestehen Gruppen für Ballspiele in der Halle sowie beim Schwimmen für Kinder und Jugendliche.

Lebenshilfe

V. Erdmann berichtet über die gute Teilnahme der Mitglieder der Lebenshilfe. Sie waren beim Sportfest mit drei Mannschaften angetreten und damit mit Abstand die größte Gruppe.

Rollstuhlsport

B. Nielandt berichtet über die Aktivitäten. Es wird insbesondere versucht, die Teilnehmer im Umgang mit dem Rollstuhl im täglichen Leben zu schulen. Es werden Geschicklichkeitskurse aufgebaut und Spiele gespielt.

Leichtathletik/Sportabzeichen

P. Radzuweit berichtet stellvertretend, dass die Teilnehmerzahlen stabil sind. Es wird aber ein neuer Übungsleiter – möglichst aus dem Verein – gesucht, da der derzeitige Übungsleiter vom SV Gut-Heil angekündigt hat, aus Altersgründen nur noch für kurze Zeit zur Verfügung zu stehen. Es wird daher an alle Teilnehmer appelliert, sich zu überlegen, ob sich einer von ihnen zum Übungsleiter ausbilden lassen will.

Aquajogging/Wassergymnastik

N. Kaul teilt mit, dass die Kooperation mit dem SVT reibungslos läuft. Er gibt bekannt, dass ab sofort der Platz neu vergeben wird, wenn ein Teilnehmer 4 Mal unentschuldig fehlt

des Jugendbeauftragten

entfällt, da dieser Posten z. Zt. Nicht besetzt ist.

des Pressewarts

I. Mruk teilte der Versammlung mit, welche Berichte er an die Presse gegeben hat. Es wurden von der Presse jedoch nicht alle Berichte veröffentlicht. Außerdem appellierte er an die Abteilungen, ihm wichtige Ereignisse mitzuteilen, da er sonst nur Presseberichte mit eigener Beteiligung verfassen kann.

des Datenschutzbeauftragten

A. Trepel erläuterte den anwesenden Mitgliedern ihre Rechte. Er legte Einwilligungserklärungen für die Mitglieder aus, in denen diese sich mit der Veröffentlichung von Bildern und der Datenverarbeitung einverstanden erklären können. Die Anwesenden wurden gebeten, jeweils ein Exemplar mitzunehmen und es in Ruhe zu Hause anzusehen. A. Trepel bat die Anwesenden, die Erklärungen nach Unterzeichnung an den Vorstand zurückzugeben.

9. Bericht der Kassenprüfer

H. Fuhlendorf verlas den anliegenden Bericht der Kassenprüfer. Er empfahl der Versammlung, den Vorstand zu entlasten.

10. Entlastung des Vorstands

Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

11. Neuwahlen

Vorbemerkung: Bis auf den Posten der Kassenprüferin gab es zu allen zu wählenden Posten neben den vom Vorstand vorgeschlagenen Kandidaten keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung.

a) **1. Vorsitzender:** Vorschlag Wiederwahl N. Kaul, wird mit 39 Stimmen gewählt, 1 Enthaltung, er nimmt die Wahl an.

b) **1. Kassenwart:**
Vorschlag Wiederwahl, H. Lienhöft wird einstimmig gewählt, er nimmt die Wahl an.

c) **Sportwart:** Vorschlag Wiederwahl, B. Nielandt, wird mit 40 Stimmen gewählt, er nimmt die Wahl an.

d) **1. Beisitzer:** Vorschlag C. Fangerau, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an

3. Beisitzer: Vorschlag Wiederwahl I. Gabriel, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl telefonisch an .

- e) **Jugendbeauftragten:** Vorschlag S. Schneede, er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an
- f) **Kassenprüfer:** Vorschlag U. Krönke, sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.
- g) **Presse/Internetwart**
Vorschlag Wiederwahl I. Mruk wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.
- h) **Schriftwart:** Vorschlag: H. Fuhlendorf er wird einstimmig für ein Jahr gewählt und nimmt die Wahl an.

12. Anfragen von Mitgliedern

Es wurden keine Anfragen an den Vorstand gestellt.

Protokollführer:
C. Fangerau

1. Vorsitzender:/Versammlungsleiter
gez. N. Kaul